

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 01/2020 vom 28.02.2020

## Nordostdeutscher Fußballverband e. V.

Gegründet 1990  
Mitglied im Deutschen Fußball-Bund

Impressum:  
Nordostdeutscher Fußballverband e. V.  
Fritz-Lesch-Straße 38  
13053 Berlin

Tel.: 030 920 45 39 20  
Fax: 030 920 45 39 22

E-Mail: sekretariat@nofv-online.de  
Internet: www.nofv-online.de

Bankverbindung:  
Commerzbank AG  
IBAN: DE49120800004367527000  
BIC: DRESDEFF120

Verantwortlich für den Inhalt:  
Geschäftsführer Holger Fuchs

Fotos: NOFV, worbser

Redaktionsschluss nächste AM:  
27.04.2020

Sprechzeiten:  
Montag - Freitag  
09:00 - 15:00 Uhr



## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Ehrungen .....	2
Jubiläen .....	2
Geburtstage.....	3
Präsidium.....	3
Geschäftsstelle .....	4
Schatzmeister.....	4
Spielausschuss .....	4
Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball .....	7
Jugendausschuss .....	10
Schiedsrichterausschuss .....	15
DFB .....	16

## TERMINE

### März 2020

01.03. Sandersdorf	Futsal-Regionalmeisterschaft B-Juniorinnen
03.03. Rangsdorf	Tagung geschäftsführendes Präsidium
06.03. Sandersdorf	Tagung Ausschuss für Fußball- entwicklung
07.03. Sandersdorf	NOFV-Futsal-Regional- meisterschaft Ü 40
08.03. Sandersdorf	NOFV-Futsal-Regional- meisterschaft Ü 50
13.03. Leipzig	Tagung AG Satzung/Ordnungen/ Richtlinien
19.03. Berlin	Tagung Schiedsrichterausschuss
23.03. Berlin	Tagung AG Zulassung
26. - 29.03. Lindow	NOFV-Regionalturnier U 16-Junioren

### April 2020

01.04.	Kassenprüfung
03.04. Rangsdorf	Präsidiumstagung



## Ehrungen

Das Präsidium des DFB verlieh die

### Goldene Ehrennadel des DFB

an

**Eckhard Stender**  
LFV Mecklenburg-Vorpommern

### DFB-Verdienstnadel

an

**Gerhard Jung**  
**Lothar Wraßmann**  
FLV Brandenburg

**Walter Paul**  
**Wolfgang Schramm**  
LFV Mecklenburg-Vorpommern

**Ortwin Schmeling**  
Thüringer FV

Das Präsidium des NOFV verlieh die

### NOFV-Verdienstnadel

an

**Torsten Abicht**  
**Rainer Schlutter**  
**Jürgen Schweser**  
**Dr. Olaf Wunsch**  
Thüringer Fußball-Verband

**Manfred Siemer**  
LFV Mecklenburg-Vorpommern

## Jubiläen

Seinen **65. Geburtstag** begeht am **25.03.2020**

**Wilfried Riemer**  
Mitglied des Spielausschusses

Seinen **50. Geburtstag** begeht am **14.04.2020**

**Sven Wenzel**  
Mitglied des Spielausschusses

Seinen **60. Geburtstag** begeht am **25.03.2020**

**Udo Penßler-Beyer**  
Vorsitzender des Schiedsrichterausschusses

Seinen **65. Geburtstag** begeht am **15.04.2020**

**Frank Hering**  
Mitglied des Präsidiums

Seinen **65. Geburtstag** begeht am **29.03.2020**

**Detlef Carus**  
Vorsitzender der Kassenprüfer

Seinen **50. Geburtstag** begeht am **23.04.2020**

**Mirko Wittig**  
Mitglied des Spielausschusses

## Geburtstage

### März

Leonhard Eichhorn	01.03.1993
Daniel Hartig	01.03.1983
Dirk Feibig	04.03.1964
Karsten Krause	04.03.1966
Jochen Lehmann	04.03.1968
Philipp Kutscher	05.03.1991
Robert Holst	07.03.1991
Tarik El-Hallag	11.03.1997
Johnny Schiefer	13.03.1998
Uwe Biermann	17.03.1977
Jens Hildebrandt	18.03.1974
Lukas Spielmann	18.03.2000
Annett Unterbeck	18.03.1984
Maja Wallstein	18.03.1986
Philip Bürger-Schoenemann	20.03.1998
Gunnar Melms	23.03.1972
Hermann Pezenka	24.03.1938
Jörg Gernhardt	25.03.1968
Nico Brückmann	28.03.1972
Martin Wadewitz	28.03.1984
Andreas Becker	31.03.1985

### April

Jörg Wehling	01.04.1967
Hans-Matthias Ermisch	02.04.1965
Peter Ott	02.04.1967
Katharina Kruse	05.04.1984
Uwe Blaschke	06.04.1971
Eugen Ostrin	08.04.1985
Joachim Gaertner	10.04.1952
Tobias Hagemann	14.04.1993
Daniel Bartnitzki	17.04.1996
Markus Häcker	17.04.1974
Katia Kobelt	20.04.1979
Florian Lechner	20.04.1991
Hermann Winkler	22.04.1963
Leander Dietz	28.04.1997
Linda Kollmann	29.04.1998
Elke Lange	30.04.1973
Josefin Böhm	30.04.1994



Der Nordostdeutsche Fußballverband gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft beste Gesundheit und alles Gute.

## Präsidium

### Bestätigung von Vorlagen

Das Präsidium hat seit der letzten Tagung folgende Vorlagen im Umlaufverfahren behandelt:

- Michael Selbmann (LFV Mecklenburg-Vorpommern) wurde für den ausgeschiedenen André Derlich in das Sportgericht des NOFV berufen.
- Die Rahmenterminpläne für die Herren, Frauen und Junioren wurden bestätigt (Anlage zu diesen AM)
- Die Durchführungsbestimmungen für die Frauen-Regionalliga und die Junioren-Regionalligen wurden bestätigt. Diese werden den Vereinen mit den Bewerbungsunterlagen für die Saison 2020/21 zugesandt.

Die Rahmenterminpläne und die Durchführungsbestimmungen sowie die kompletten Zulassungs- und Bewerbungsunterlagen für die Spielklassen des NOFV für die Saison 2020/21 sind auf unserer Homepage [www.nofv-online.de](http://www.nofv-online.de) im Bereich Downloads veröffentlicht.

## Geschäftsstelle

### Änderungen/Ergänzungen Ansetzungsheft 2019/20

- S. 16 Sportgericht  
streichen: André Derlich  
neu: Michael Selbmann, Jägerstr. 24, 17309 Pasewalk  
Tel.: 03973/214066 (p.), 0331/29800418 (d.)  
Fax: 03973/29800418, Mobil: 0162/3844679  
E-Mail: [michaelselbmann@kabelmail.de](mailto:michaelselbmann@kabelmail.de), DFBnet-PF: [michael.selbmann@lfvm-v.evpost.de](mailto:michael.selbmann@lfvm-v.evpost.de)
- S. 41 Bischofswerdaer FV 08  
neu 3.: Frank Terks, Mobil: 01520/9072577, [frank.terks@bfv08.de](mailto:frank.terks@bfv08.de)
- S. 44, 80 FC Energie Cottbus  
neu 2.: Matthias Auth, Mobil: 0175/1667212, [m.auth@fcenergie.com](mailto:m.auth@fcenergie.com)  
neu: Sportl. Leiter RL-Mannschaft: Sebastian König, 0173/9763651, [s.koenig@fcenergie.com](mailto:s.koenig@fcenergie.com)
- S. 50 SV Tasmania Berlin  
neu 3.: Sanela Secic

## Schatzmeister

### Meldung und Überweisung der Spielabgaben

Für die Meisterschaftsspiele der Regionalliga Nordost und Herren-Oberliga haben die Meldungen und Überweisungen der Spielabgaben zu folgenden Terminen zu erfolgen:

März 2020	bis 14.04.2020
April 2020	bis 11.05.2020

## Spielausschuss

### RL Nordost

#### FSV Wacker 90 Nordhausen

In einem Gespräch mit dem vorläufigen Insolvenzverwalter der FSV Wacker Nordhausen GmbH wurde uns mitgeteilt, dass der Spielbetrieb der Regionalliga-Mannschaft ordnungsgemäß bis zum Ende des Spieljahres weitergeführt wird. Durch den Beschluss des NOFV-Spielausschusses wurden der Regionalliga-Mannschaft lt. § 6 Ziffer 7. der NOFV-Spielordnung neun Gewinnpunkte aberkannt. Die aktualisierte Tabelle finden Sie auf [www.fussball.de](http://www.fussball.de).



## **FC Rot-Weiß Erfurt**

Aufgrund des Rückzugs der Mannschaft des FC Rot-Weiß Erfurt aus der Regionalliga Nordost werden die bisher in der laufenden Saison 2019/2020 in der Regionalliga Nordost vom Verein FC Rot-Weiß Erfurt ausgetragenen Meisterschaftsspiele und deren Spielwertungen gemäß § 11 Nr. 6. der Spielordnung des NOFV annulliert. Der FC Rot-Weiß Erfurt gilt damit als Absteiger der Regionalliga Nordost in der Saison 2019/2020. Die aktualisierte Tabelle finden sie auf [www.fussball.de](http://www.fussball.de).

## **Oberliga Süd**

### **VfL 05 Hohenstein-Ernstthal**

Aufgrund des Rückzugs der Mannschaft des VfL 05 Hohenstein-Ernstthal aus der Oberliga Süd werden die bisher in der laufenden Saison 2019/2020 Oberliga Süd vom Verein VfL 05 Hohenstein-Ernstthal ausgetragenen Meisterschaftsspiele und deren Spielwertungen gemäß § 11 Nr. 6. der Spielordnung des NOFV annulliert (lt. Urteil des Sportgerichtes). Der Verein VfL 05 Hohenstein-Ernstthal steht damit als Absteiger aus der NOFV- Oberliga in der Saison 2019/2020 fest. Die aktualisierte Tabelle finden Sie auf [www.fussball.de](http://www.fussball.de).

## **Zulassungsunterlagen Herren-Regionalliga, Saison 2020/2021**

Der Antrag auf Zulassung zum Spielbetrieb der NOFV-Herren-Regionalliga 2020/2021 sowie die entsprechenden Unterlagen sind **bis zum 05.03.2020, 15:00 Uhr** schriftlich an die Geschäftsstelle des Nordostdeutschen Fußballverbandes, Fritz-Lesch-Str. 38, 13053 Berlin, einzureichen.

Bei der Antragsfrist handelt es sich um eine **Ausschlussfrist** gemäß der vom Präsidium bestätigten Auf- und Abstiegsregelung für das Spieljahr 2019/2020, die zur Folge hat, dass verspätet eingereichte Anträge als verfristet zurückgewiesen werden.

Die Zulassungsunterlagen inkl. Durchführungsbestimmungen können auf der Homepage des NOFV eingesehen werden.

## **Bewerbung zur Teilnahme am Spielbetrieb der Herren-Oberliga, Saison 2020/2021**

Die Meldung zur Teilnahme am Spielbetrieb der Herren-Oberliga 2020/2021 sowie die entsprechenden Unterlagen sind **bis zum 05.03.2020, 15:00 Uhr** schriftlich an die Geschäftsstelle des Nordostdeutschen Fußballverbandes, Fritz-Lesch-Str. 38, 13053 Berlin, einzureichen.

Bei der Antragsfrist handelt es sich um eine **Ausschlussfrist** gemäß der vom Präsidium bestätigten Auf- und Abstiegsregelung für das Spieljahr 2019/2020, die zur Folge hat, dass verspätet eingereichte Anträge als verfristet zurückgewiesen werden.

Die Bewerbungsunterlagen inkl. Durchführungsbestimmungen können auf der Homepage des NOFV eingesehen werden.

## **Halbzeit-Staffeltagung der Regionalliga-Vereine**

In Vorbereitung auf die Rückrunde des Spieljahres 2019/2020 fand am 10. Januar 2020 die Staffeltagung mit den Vereinen der Regionalliga Nordost statt. Organisator war diesmal der SV Lichtenberg 47, der sich als Aufsteiger in der Hinrunde im gesicherten Mittelfeld etablieren konnte. Im schönen Rathaus von Lichtenberg stellte unser Präsident Erwin Bugár gleich zu Beginn der Tagung klar, dass es dem NOFV nicht möglich ist, ein wirtschaftliches Zulassungsverfahren

durchzuführen. Auf Verband und Vereine würden zusätzliche Kosten im mittleren 5-stelligen Bereich zukommen. Zudem, so führte Erwin Bugár weiter aus, sei es auch schon in der 3. Liga, trotz der Wirtschaftsprüfung im Zulassungsverfahren, zu mehreren Insolvenzen gekommen. Insolvenzen werden dadurch also nicht ausgeschlossen. Er appellierte, verantwortungsbewusst und solide zu wirtschaften.

Im Verlauf der Sitzung gab es Hinweise und Statistiken vom Spielleiter, dem Sportgericht, der Polizei und dem MDR. Auch die Vereine konnten ihre Probleme und Ideen äußern. So gab man bspw. dem Spielausschuss mit auf den Weg, dass es hilfreich wäre, wenn jüngere A-Junioren bereits für die Herren-Mannschaften freigemacht werden könnten. Dies dürfte jedoch ein schwieriges Unterfangen werden, denn dieser Fall ist eindeutig in der DFB-Jugendordnung § 6 Ziffer 2. geregelt. Auch die Trikotwerbung war auf der Staffeltagung ein Thema. Hier wollen Vereine Image-Sprüche auf ihre Trikots drucken, die jedoch laut aktueller Ordnung verboten sind. Die Hinweise, dass der FC Bayern München mit „Mia san Mia“ und der FC Erzgebirge Aue mit „Kumpelverein“ ebenfalls solche Image-Kampagnen durchführen, wurde vom Spielausschuss aufgenommen und stehen anlässlich der nächsten Spielausschuss-Sitzung auf der Tagesordnung. Das Sportgericht um den Vorsitzenden Stephan Oberholz wird für die Vereine einen Ordnungsstrafen-Katalog erstellen, damit die Vereine ein Gefühl bekommen, wie welche Vergehen bewertet werden. Letztendlich musste festgestellt werden, dass die Zahl der Zuschauervergehen und sowie in Bezug auf Pyrotechnik, im Gegensatz zur Saison 2018/2019, deutlich zugenommen haben.

Am Ende konnte jedoch ein positives Fazit zur Hinrunde gezogen werden. Wir wünschen allen Vereinen, Mannschaften und Fans eine spannende und erfolgreiche Rückrunde und freuen uns auf faire Spiele.

## **Halbzeittagung der Vereine der Oberliga Nord und Süd**

Die Oberliga-Rückserie hat am vergangenen Wochenende begonnen und der Kampf um den Klassenerhalt und den Aufstieg in die Regionalliga Nordost geht weiter.

In Vorbereitung der Rückrunde hat am 11.01.2020 die Halbzeit-Staffeltagung der Oberliga Nord in Pampow und am 01.02.2020 die Halbzeit-Staffeltagung der Oberliga Süd stattgefunden.

+++ Halbzeit-Staffeltagung der Oberliga Nord begann mit einer Trauerminute +++

Die vom Staffelleiter Ulf Kuchel durchgeführte Staffeltagung der Oberliga Nord begann mit einer Trauerminute. Sportfreund Jürgen Hain, Mannschaftsleiter des F.C. Hertha 03 Zehlendorf, ist am Samstag, dem 28.12.2019 im Alter von 65 Jahren verstorben. Anschließend lag das Hauptaugenmerk der Auswertung auf den Vorkommnissen in Stendal (rassistische Äußerungen) sowie dem Angriff auf einen Schiedsrichter beim MSV Pampow. Ebenso erhielten die Vereine die Information, dass sich die Schiedsrichterkosten zum nächsten Spieljahr erhöhen werden, das NOFV-Präsidium hatte in seiner letzten Sitzung den Antrag des NOFV-Schiedsrichterausschusses bestätigt. Infolge dessen kam die Frage nach einem Schiedsrichter-Kostenpool auf, wofür sich alle Vereine der Oberliga Nord aussprachen. Ulf Kuchel versprach den Vereinen, diesen Wunsch in den NOFV-Spielausschuss zu tragen und zu diskutieren. Bevor zur Terminbörse übergegangen wurde, sprachen sich die Vereine gegen die vom DFB getroffene Entscheidung aus, die Junioren-Regionalligen finanziell nicht mehr zu unterstützen.

+++ Schiedsrichterkosten auch bei den Vereinen der Oberliga Süd ein großes Thema +++

Auch Frank Nicolai, Staffelleiter der Oberliga Süd, informierte bei der Staffeltagung der Oberliga Süd in Martinroda über die Schiedsrichterkosten-Erhöhung. Der Großteil der Vereine befürwortete ebenfalls einen Pool. Der Rückzug des VfL 05 Hohenstein-Ernstthal und die Einstellung des Spielbetriebs des FC Rot-Weiß Erfurt waren ebenso Themen, die zu zahlreichen Diskussionen führten. Alles in allem konnte jedoch ein positives Fazit der Hinrunde gezogen werden.

Wir bedanken uns beim MSV Pampow (Oberliga Nord) und dem FSV Martinroda (Oberliga Süd) für die Gastfreundschaft und die gute Vorbereitung der Tagungen. Wir wünschen allen Mannschaften sportlich viel Erfolg!

## Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball

### Bewerbungsunterlagen Frauen-Regionalliga, Saison 2020/2021

Die Meldung zur Teilnahme am Spielbetrieb der Frauen-Regionalliga 2020/2021 sowie die entsprechenden Nachweise sind **bis zum 15.04.2020, 15:00 Uhr** schriftlich an die Geschäftsstelle des Nordostdeutschen Fußballverbandes, Fritz-Lesch-Str. 38, 13053 Berlin, einzureichen.

Bei der Antragsfrist handelt es sich um eine **Ausschlussfrist** gemäß der vom Präsidium bestätigten Auf- und Abstiegsregelung für das Spieljahr 2019/2020, die zur Folge hat, dass verspätet eingereichte Anträge als verfristet zurückgewiesen werden.

Die Bewerbungsunterlagen inkl. Durchführungsbestimmungen können auf der Homepage des NOFV eingesehen werden.

### Staffeltagung der Frauen-Regionalliga

Am Samstag, dem 8. Februar trafen sich die Vereine der Frauen-Regionalliga Nordost in der Sportschule Leipzig zur Halbjahresstaffeltagung der Saison 2019/20. Eine herzliche Begrüßung erfolgte durch Hermann Winkler (Vizepräsident des NOFV und Präsident des Sächsischen Fußballverbandes). Nach Bestätigung der Tagesordnung durch den Spielleiter Gerd Breiter informierte Elfie Wutke, Vorsitzende des Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball, über Aktuelles aus DFB und NOFV, insbesondere zu Aktivitäten anlässlich des 50. Jahrestages Frauenfußball im Jahr 2020. Der Staffelleiter, Gerhard Breiter, präsentierte die Halbjahresauswertung zum Spielbetrieb der Frauen-Regionalliga mit der erfreulichen Erkenntnis, dass es keine wesentlichen Probleme in der ersten Halbserie gab! Anja Kirchner, stellvertretende Spielleiterin, informierte über Regeländerungen im Hinblick auf das kommende Spieljahr sowie über Inhalte und Termine zur Bewerbung für die Saison 2020/21. Abschließend wurden Ansetzungsänderungen für die zweite Halbserie mit den Vereinen abgesprochen und in die Spielplanung aufgenommen. Zur Jahrestagung in Vorbereitung der Saison 2020/21 werden wir am 11. Juli 2020 zu Gast bei Viktoria Berlin sein. Wir bedanken uns bei der Sportschule „Egidius Braun“ für die Gastfreundschaft.

### Thüringen gewinnt Ü 12-Hallencup

Dem Thüringer Fußball-Verband ist am vergangenen Samstag Historisches gelungen. Die TFV- U 12-Juniorinnen-Auswahl hat zum ersten Mal den Hallencup des NOFV gewonnen. Das Team von Trainer Christian Kucharz sicherte sich in einem packenden Turnier den ersten Platz. Bis zum letzten Spiel blieb das Endergebnis komplett offen, denn als Berlin gegen Thüringen in der letzten Begegnung des Tages antrat, war das Szenario verzwickte: Bei einem Sieg oder Unentschieden hat Thüringen den Turniersieg sicher. Bei einem Sieg von Berlin mit zwei Toren Vorsprung wäre die Hauptstadt der Frauen Sieger. Bei einem Sieg von Berlin mit einem Tor Vorsprung hätte Sachsen profitieren können.

Pl.	Mannschaft	Sp.	Tordiff.	Pkt.
1.	Thüringer FV	5	3	11
2.	Sächsischer FV	5	4	10
3.	Berliner FV	5	2	8
4.	FL Brandenburg	5	0	5
5.	FV Sachsen-Anhalt LFV Mecklenburg-	5	-5	4
6.	Vorpommern	5	-4	2

(Abschlusstabelle U 12-Hallencup)

Genau danach sah es nach einem frühen Führungstor der Hauptstadt-Auswahl auch aus. Gespannt verfolgten die Sächsinen das Duell mit, in dem es um den Turniersieg ging, obwohl sie gar nicht auf dem Feld standen. Währenddessen kämpfte Berlin offensiv um den zweiten Treffer. Dieser gelang aber nicht mehr. Im Gegenteil: Thüringen glich kurz vor Schluss aus und gewann das Turnier.

So spannend wie der Hallencup war, so beeindruckend war er auch. Die Juniorinnen zeigten Spiele auf einem technisch und physisch beeindruckendem Niveau bei hohem Spieltempo. Die Ballsporthalle Sandersdorf-Brehna erwies sich ein weiteres Mal als würdevolle Kulisse und hervorragender Gastgeber. Wir bedanken uns bei der AOK Nordost, Polytan, Derbystar für die Unterstützung sowie bei den Schiedsrichtern für ihren souveränen Auftritt, als auch bei allen Helfern und Ehrenamtlichen!



## Magdeburger FFC wird Frauen-Hallenmeister

Zum zweiten Mal fand am vergangenen Sonntag ein Futsal Turnier auf regionaler Ebene bei den Frauen statt und wiederum hieß der Sieger Magdeburg. Nach dem Turniersieg des 1. FC Magdeburg bei den C-Junioren, sicherten sich die Frauen des Magdeburger FFC den Sieg bei der 2. NOFV Frauen Hallenmeisterschaft in Warnemünde. Das Turnier, welches mit vier Landesmeistern (Union Berlin, Phönix Leipzig, Magdeburger FFC und Rostocker FC), aber leider ohne einen Vertreter aus Brandenburg, und dem 1. FFC Saalfeld als Landesvizemeister (und Vertretung des 1. FFV Erfurt) stattfand, bot den Zuschauern schwer umkämpfte Partien und ein ansehnliches Spieltempo. Dazu gab es auch noch ein großes Paket an Spannung. Früh im Turnier bestätigte der Favorit aus Berlin seinen Anspruch auf den Titel und gewann die ersten drei seiner Spiele (davon das erste beeindruckend mit 4:2 gegen Magdeburg), gab aber im letzten Spiel gegen maximal motivierte Leipzigerinnen drei Punkte her. Der Landesmeister aus Sachsen hatte seinerseits aber das Spiel gegen Magdeburg knapp verloren. So entwickelte sich zur letzten Begegnung des Tages (Saalfeld gegen Magdeburg) bei einem Sieg von Magdeburg eine Punktegleichheit zwischen Berlin, Leipzig und Magdeburg. Da die Tordifferenz bei Punktegleichheit der ausschlaggebende Faktor war, mussten die Elbstädterinnen mit zwei Toren gewinnen, um Turniersieger zu werden, was durch ein 4:0 eindrucksvoll und entspannt gelang.



Pl.	Mannschaft	Sp.	Tordiff.	Pkt.
1.	Magdeburger FFC I	4	6	9
2.	FC Phoenix Leipzig e.V.	4	4	9
3.	1.FC Union	4	3	9
4.	Rostocker FC	4	-5	1
5.	1. FFC Saalfeld	4	-8	1

(Abschlusstabelle Frauen Hallenmeisterschaft)



Möglicherweise waren die Thüringerinnen, die sich eindrucksvoll gegen das Teilnehmerfeld aus drei Regionalligisten stemmten, im letzten Duell des Tages nicht mehr im Vollbesitz ihrer Kräfte. Vielleicht war es aber auch die Psychologie, die hier den Erfolg brachte, denn nach dem Abpfiff gab es zwar Jubel beim Landesmeister aus Sachsen-Anhalt, doch erst als die NOFV Frauen- und Mädchenausschuss Vorsitzende, Elfie Wutke, die Kapitänin über den finalen Tabellenstand informierte, realisierten die Siegerinnen ihren Erfolg. Die Halle im Sportpark Warnemünde präsentierte sich als

eine mehr als würdige Kulisse und als ein hervorragender Austragungsort. Viele Mannschaften nutzten das schöne Umfeld mit Nähe zum Meer, um gleich mehrere Tage vor Ort zu bleiben und die Reise als Teambuilding zu nutzen. Wir bedanken uns bei der AOK Nordost, Polytan und Derbystar für die Unterstützung sowie bei den Schiedsrichtern für ihren souveränen Auftritt, als auch bei allen Helfern, Ehrenamtlichen und beim gastgebenden Landesfußballverband Mecklenburg- Vorpommern für ein großartiges und spannendes Turnier!

## Jugendausschuss

### Staffeltagung der Junioren-Regionalligen

Am 1. Februar haben sich die Vereinsvertreter der Junioren-Regionalligen sowie die zuständigen Verbandsfunktionäre zur Halbjahresstaffeltagung im Nachwuchsleistungszentrum des Gastgebers, der SG Dynamo Dresden, getroffen. Staffelleiter Jürg Ehart hatte das Konzept für die Staffeltagung erneuert: Zur Förderung der Kommunikation der Vereine untereinander fand die "Spielbörse" im Vorfeld der Tagung statt. Zur Staffeltagung selbst wurden relevante Themen wie der transparente Austausch um und mit der Sportgerichtsbarkeit anhand von Resümees und Analysen fokussiert. Dazu referierte der Sportgerichtsvorsitzende Stephan Oberholz im Dialog mit den Vereinen. Das Schwerpunktthema stelle die zukünftige Finanzierung der A- und B-Junioren-Regionalliga nach Wegfall der Reisekostenzuschüsse seitens des DFBs ab der kommenden Saison dar. Der Jugendausschussvorsitzende, Andreas Kupper, und der Präsident des Sächsischen Fußballverbands und NOFV-Vizepräsident, Hermann Winkler, nahmen den Termin zum Dialog mit den Vereinen wahr. Beide appellierten zur Zusammenarbeit, um die Spielklassen zu wahren. Dazu bekräftigten die beiden NOFV-Präsidiumsmitglieder das Streben nach einer Lösung zur Finanzierung der Spielklasse für alle sportlich qualifizierten Vereine. Einige Lizenzvereine und Nachwuchsleistungszentren sicherten mündlich ihre Unterstützung zu, da die Spielklasse für die Förderung ihrer Talente eine wichtige Rolle spiele. Das größte Problem sei die Kurzfristigkeit der Bekanntgabe. Alle sind bestrebt, gemeinsam eine fundierte Lösung zu finden. Im Hinblick auf die unerfreulichen Tendenz der Zunahme von unsportlichen Verhaltens und rassistischer Äußerungen in einzelnen Spielen rief Hermann Winkler zur Wahrung der Werte der Demokratie insbesondere in den pädagogisch prägenden Jugendligen auf. Dies sei die gesellschaftliche Verantwortung aller Beteiligten. Zur Prävention und Analyse wird der Jugendausschuss ausgewählte Spiele der ersten fünf Rückrundenspieltage beaufsichtigen. Wir bedanken uns bei der SG Dynamo Dresden für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten, die Gastfreundschaft und Unterstützung bei der Organisation.

### Bewerbungsunterlagen A-, B- und C-Junioren-Regionalliga, Saison 2020/2021

Die Meldung zur Teilnahme am Spielbetrieb der A-, B- und C-Junioren-Regionalliga 2020/2021 sowie die entsprechenden Nachweise sind **bis zum 04.05.2020, 15:00 Uhr** schriftlich an die Geschäftsstelle des Nordostdeutschen Fußballverbandes, Fritz-Lesch-Str. 38, 13053 Berlin, einzureichen. Bei der Antragsfrist handelt es sich um eine **Ausschlussfrist** gemäß der vom Präsidium bestätigten Auf- und Abstiegsregelung, die zur Folge hat, dass verspätet eingereichte Anträge als verfristet zurückgewiesen werden.

## Futsal-Regionalmeisterschaften der A- und B-Junioren

### Leipzig und Berlin triumphieren in Rostock

Die Futsal-Regionalmeister des NOFV 2020 heißen 1. FC Lokomotive Leipzig (A-Junioren) und Tennis Borussia Berlin (B-Junioren). Beide Mannschaften sind damit auch für die Deutsche-Futsal Meisterschaft am 28. und 29. März in Gevelsberg qualifiziert.

TeBe Berlin dominierte das Turnier der B-Junioren durch technisch starken und schnellen Futsal. Fünf Siege aus fünf Spielen bei 13:1 Toren sprechen eine deutliche Sprache und untermauern den Titel auch statistisch. Zudem durfte sich der Kapitän der Hauptstadtler auch über die Auszeichnung "Spielers des Turniers" freuen und darüber hinaus ging auch die Torschützenkanone an das Team von Trainer Andre Müller.

Dass ein Turnier mit einem deutlichen Sieger aber keinesfalls langweilig sein muss, zeigten viele umkämpfte Spiele. Insbesondere das letzten Spiel SC 1910 Vieselbach gegen VfB Germania Halberstadt, in welchem die knapp 500 km angereisten Thüringer durch ein 4:0 nicht nur gute Erinnerungen nach Hause nahmen und dem heimischen FC Mecklenburg Schwerin den zweiten Platz ermöglichten, sondern der stimmungsvolle Anhang auch den inoffiziellen Titel der "Besten Fans" sicherte.

Wenn letztendlich auch nur sechster Sieger, durften sich die B-Junioren des Bischofswerdaer FV über die Auszeichnung "Bester Torspieler" freuen. Insgesamt gab es viele strahlende Gesichter bei der Siegerehrung, die durch Andreas Blum (Landessportbundpräsident Mecklenburg-Vorpommern) und den NOFV-Jugendausschussvorsitzenden Andreas Kupper durchgeführt wurde.

Pl.	Mannschaft	Sp.	Tordiff.	Pkt.
1.	Tennis Borussia Berlin	5	12	15
2.	FC Mecklenburg Schwerin	5	0	7
3.	VfB-Germania Halberstadt I.	5	-2	7
4.	SC 1910 Vieselbach	5	-2	6
5.	1. FC Frankfurt (Oder)	5	-2	6
6.	Bischofswerdaer FV 1	5	-6	2

(Abschlusstabelle B-Junioren)



Sieger B-Junioren: Tennis Borussia Berlin

Bei den A-Junioren gab es ebenfalls eine dominante Mannschaft mit dem 1. FC Lokomotive Leipzig. Ebenfalls mit fünf Siegen aus fünf Spielen sicherte sich die jungen Sachsen den Turniersieg. Zudem durfte sich das Team von Trainer Ronny Meißner in seinen Reihen auch über den "Spieler des Turniers" freuen. Die Auszeichnung "Bester Torspieler" ging an den Vize-Meister 1. FC Merseburg, der sich durch ein starkes Spiel gegen den Ball Silber sicherte.

Auch beim Turnier der A-Junioren bekräftigten alle Mannschaften, dass sie zurecht als Landessieger bei der Regionalmeisterschaft dabei sein durften. Die Torjägerkanone ging dabei an den Frohnauer SC. Der Präsident des LfV Mecklenburg-Vorpommern, Joachim Masuch, ließ es sich nicht nehmen, die beiden Turniere aufmerksam zu verfolgen.

Pl.	Mannschaft	Sp.	Tordiff.	Pkt.
1.	1. FC Lokomotive Leipzig	5	9	15
2.	1. FC Merseburg U19	5	1	8
3.	SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	5	1	7
4.	Frohnauer SC 1946	5	-3	5
5.	FSV Wacker 90 Nordhausen	5	-2	4
6.	TSV Empor Zarrentin	5	-6	3

(Abschlusstabelle A-Junioren)



Sieger A-Junioren: 1. FC Lokomotive Leipzig

Zum Turnier der A-Junioren und zur anschließenden Siegerehrung bereicherte Stefanie Drehse (Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung) das prominente Publikum in der OSPA-Arena.

Wir bedanken uns bei der AOK-Nordost, Polytan, Derbystar für die Unterstützung, sowie bei unseren Ehrengästen für die Zeit und Aufmerksamkeit als auch bei allen Helfern, Ehrenamtlichen und beim gastgebenden Landesfußballverband Mecklenburg-Vorpommern sowie den Eltern und Spielern für eine großartige, spannende und freudensreiche Futsalveranstaltung.



## Futsal-Regionalmeisterschaften der C- und D-Junioren

### Berlin und Magdeburg feiern in Borna

Die Berliner Füchse (D-Junioren) und der 1. FC Magdeburg (C-Junioren) sind NOFV Futsal-Regionalmeister.

Bei den D-Junioren Turnier am Samstag zeichnete sich ein enges Turnier ab, das bis zum letzten Spiel spannend blieb. Mit vier Siegen und einem Torverhältnis von 5:2 setzte sich letztendlich aber der Berlin Landesmeister mit seinen individuell technisch starken Spielern durch. Die einzige Niederlage gab es gegen den MSV 1919 Neuruppin, die insbesondere taktisch guten Futsal gegen den Ball zeigten und sich damit den zweiten Platz verdienten. Die Mannschaften präsentierten insbesondere im Defensivspiel ihre Futsalkünste. Auch wenn es für die Altersklasse üblich ist, dass weniger Tore fallen (gleiche Feldgröße und Spieleranzahl, als bei den Älteren) war es dennoch signifikant, dass in 13 von 15 Spielen mindestens einer Mannschaft kein Treffer gelang. Nicht zuletzt aufgrund von guten Torspielerleistungen. Die Auszeichnung für den besten Torspieler ging an Neuruppin. Der Landessieger aus Brandenburg stellte mit drei Toren auch den erfolgreichsten Torschützen des Turniers. Der Preis für den besten Einzelspieler ging an den Turniersieger Füchse Berlin. Auch wenn der Döbelner SC als Landessieger des gastgebenden Verbandes mit großer Unterstützung "nur" sechster Sieger wurde, wurde der Erfolg dennoch zurecht gefeiert.

Pl.	Mannschaft	Sp.	Tordiff.	Pkt.
1.	Füchse Berlin Reinickendorf	5	3	12
2.	MSV 1919 Neuruppin	5	8	10
3.	Hallescher Fußballclub U13	5	5	10
4.	FC Rot-Weiß Erfurt	5	1	7
5.	Rostocker FC 95	5	-7	3
6.	Döbelner SC 02/90	5	-10	1

(Abschlusstabelle D-Junioren)



Sieger D-Junioren: Reinickendorfer Füchse

Das Teilnehmerfeld der C-Junioren war dieses Jahr von großen Namen geprägt. Nicht zuletzt durch den amtierenden Deutschen-Futsal Meister Hertha BSC und den Titelverteidiger, den Regionalmeister FC Carl Zeiss Jena. Doch wer einen Zweikampf um den Titel erwartet hatte, wurde schnell überrascht. Dynamo Dresden und der 1. FC Magdeburg zeigten bereits in den ersten Spielen gegen die Favoriten, dass sie ein Wörtchen um den Titel mitreden wollten. Letztendlich überzeugte der FCM vor allem durch seine offensive Effizienz und wurde ungeschlagener Turniersieger bei vier Siegen, einem Remis und einem Torverhältnis von 10:4 und sicherte sich dazu noch die Einzelauszeichnungen für den Besten Torspieler und den Besten Feldspieler. Dahinter ordnete sich

der Deutsche Meister, Hertha BSC, ein und sicherte sich das zweite Ticket für die Deutsche-Futsal Meisterschaft im März in Gevelsberg.

Pl.	Mannschaft	Sp.	Tordiff.	Pkt.
1.	1. FC Magdeburg	5	6	13
2.	Hertha BSC	5	4	10
3.	SG Dynamo Dresden U15	5	7	8
4.	FC Carl Zeiss Jena	5	4	7
5.	FC Mecklenburg Schwerin U15	5	-11	3
6.	SV Babelsberg 03	5	-10	1

(Abschlusstabelle C-Junioren)



Sieger C-Junioren: 1. FC Magdeburg

Der gastgebende Verein Bornaer SV stellte in Zusammenarbeit mit dem SFV und dem Jugendausschuss des NOFV nicht nur eine hochwertige Halle zur Verfügung, sondern sicherte auch einen reibungslosen Turnierablauf. Auch NOFV-Ehrenmitglied Hermann Pezenka, der mit dem Jugendausschussvorsitzenden Andreas Kupper die Siegerehrungen übernahm, zeigte sich zufrieden mit der diesjährigen Futsal-Regionalmeisterschaft der C- und D-Junioren.

Wir bedanken uns bei der AOK-Nordost, Polytan, Derbystar für die Unterstützung, sowie bei den Schiedsrichtern für ihren souveränen Auftritt, als auch bei allen Helfern, Ehrenamtlichen und beim gastgebenden Sächsischen Fußball-Verband und dem Bornaer SV, sowie den Eltern und Spielern für eine großartige, spannende und freudreiche Futsalveranstaltung.

## Schiedsrichterausschuss

### Vorbereitungslehrgänge auf die Rückrunde

Traditionell am ersten Wochenende im Januar trafen sich die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter zum Lehrgang in Vorbereitung der Rückrunde. Im brandenburgischen Blossin stand für die rund 100 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter aus der RL Nordost, der Frauen-Regionalliga und der Oberliga ein bunter Mix von Themen auf der Agenda. Natürlich bildete der Blick auf die erste Halbserie den Schwerpunkt. Die Umsetzung der vielen Regeländerungen war genauso Bestandteil des Lehrgangs, wie der Rückblick mit den wichtigsten Szenen aus dem NOFV-Gebiet zu Handspiel und persönlichen Strafen. Bodo Brandt-Chollé hat wieder in mühsamer Detailarbeit eine gute Übersicht über die wertvollsten Szenen zusammengestellt, die rege diskutiert und bewertet wurden. Udo Penßler-Bayer, der Vorsitzende des SR-Ausschusses lobte die insgesamt guten Leistungen der Schiedsrichter/innen und sprach von einer spannenden und ereignisreichen Hinserie. Der Einsatz von Pyrotechnik, manch knifflige Regelfragen oder die körperliche Attacke auf einen SR in der Oberliga Nord spielten dabei eine wichtige Rolle.

Obligatorisch steht bei jedem Lehrgang eine sportliche Übung auf dem Programm, die in diesem Jahr durch einen weiteren Parcours ergänzt wurde. Die beiden Sportpsychologin Änne Wetzel und Vincent Rödel hatten sich für das Thema „Post-Match Routine“ neben einem theoretischen Input auch einen praktischen Mix aus Aktivierung und Ruhephasen ausgedacht.

Mit diesem Rüstzeug gehen die NOFV-Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter gut ausgestattet in eine hoffentlich spannende und faire Rückrunde der Saison 2020/21.

### NOFV-Schiedsrichter in der Türkei

Arka Gdingen, FC Struga oder MFK Ruzomberok – schon mal gehört? Nein! So oder so ähnlich ging es auch dem Talentekader der Herren- und Frauen-Regionalliga-Schiedsrichter des NOFV bei ihrem Lehrgang in der Türkei Ende Januar.

Wie im vergangenen Jahr machten sich 12 Schiedsrichter/innen und vier Mitglieder des NOFV-Schiedsrichterausschusses zu einem Vorbereitungslehrgang auf nach Antalya. Bei angenehmen äußeren Bedingungen, auf in der Regel gut bespielbaren Plätzen, leiteten unsere NOFV-Schiedsrichter/innen insgesamt elf internationale Freundschaftsspiele.

Ein Blick auf die Kicker-App war erforderlich, um die Herkunft der Mannschaften zu ermitteln. Erstaunt stellte man fest, dass der Polnische Pokalsieger 2017, der Daueraufsteiger aus Nordmazedonien oder der Tabellenvierte der höchsten slowakischen Fortuna-Liga vertreten waren. Insgesamt hatte Torsten Koop als Lehrgangsführer und Organisator eine bunte Mischung von renommierten Teams zusammengestellt, die beste Testmöglichkeiten für alle Schiedsrichter/innen bot.

Die sprachliche Barriere mit den Teams stellte die Schiedsrichter/innen vor keinerlei Herausforderung. Das ungewohnte Agieren auf Englisch war, im Gegenteil, eine perfekte Ergänzung dieser in der Regel fairen Spiele. Und manchmal packten plötzlich die einen oder anderen Spieler auch ihre Deutschkenntnisse aus. Es waren intensive fünf Tage an der Mittelmeerküste. Spielleitungen, Auswertungen und das Training bestimmten den Tagesablauf. Zu jedem Spiel stand ein Beobachter zur Verfügung und in der Regel lag auch Videomaterial vor, das eine intensive Auswertung und Verbesserung an kleineren Stellschrauben ermöglichte.

Auch Anja Kunick, die Leiterin der Frauen-Talentegruppe, zeigte sich begeistert über die Leistung ihrer Schiedsrichterinnen in nicht immer einfachen Herrenspielen, ob als Assistentin oder als Haupt-Schiedsrichterin. „Gerade das gegenseitige Lernen zwischen den beiden Talentgruppen bringt uns sehr weiter“, bilanzierte Anja Kunick am Ende des Trainingslagers.



So stehen ausschließlich positive Erkenntnisse am Ende des Lehrgangs und nun kennt jeder Teilnehmer auch den FC Struga, Arka Gdingen oder MFK Ruzomberok.



## DFB

### **Berufungen in Ausschüsse, Kommissionen und Stiftungen**

Die nach dem Bundestag durch das DFB-Präsidium berufenen Personen in die Ausschüsse, Kommissionen und Stiftungen finden Sie aktualisiert auf der Homepage des DFB ([www.dfb.de](http://www.dfb.de)).

### **Rahmenterminkalender 2020/2021**

Das Präsidium des DFB hat die Rahmenterminkalender für die Saison 2020/2021 verabschiedet. Diese finden Sie auf der Homepage des DFB ([www.dfb.de](http://www.dfb.de)).

### **Internationale Schiedsrichter des DFB 2020**

Die FIFA hat den Meldungen des Deutschen Fußball-Bundes für die FIFA-Liste der internationalen Schiedsrichter 2020 zugestimmt. Die nachfolgenden Unparteiischen aus dem NOFV wurden vom DFB für die FIFA-Liste 2020 gemeldet:

FIFA-Schiedsrichter

Bastian Dankert, Daniel Siebert, Felix Zwayer

FIFA-Schiedsrichter-Assistenten

Stefan Lupp, Jan Seidel

FIFA-Futsal-Schiedsrichter

Franziska Brückner, Christian Gundler, Jacob Pawlowski

FIFA-Beachsoccer-Schiedsrichter

Annett Unterbeck

## Verlängerung der DFB-Trainer-Lizenz

Die vom Deutschen Fußball-Bund lizenzierten Trainer mit DFB-Elite-Jugend-Lizenz (ehemals DFB-B-Trainer), A- oder Fußball-Lehrer-Lizenz sind gemäß der DFB-Ausbildungsordnung angehalten, ihrer Fortbildungspflicht nachzukommen. Innerhalb von drei Jahren müssen alle Lizenz-Inhaber 20 Lerneinheiten (LE) an Fortbildung nachweisen. Es erfolgt kein Übertrag von zu viel absolvierten Fortbildungs-Einheiten, da diese im jeweiligen Gültigkeitszeitraum der Lizenz erfolgen müssen. Die Fortbildungs-Veranstaltungen für DFB-Elite-Jugend-Lizenz-Inhaber (ehemals DFB-B-Lizenz) werden durch den DFB organisiert und durchgeführt.

Alle Informationen zu Terminen und Veranstaltungsorten für Fortbildungsmaßnahmen zur DFB-Elite-Jugend-Lizenz (ehemals DFB-B-Trainer) stehen unter

[www.dfbnet.org/vkal/mod\\_vkal/webflow.do?event=New&dmg\\_company=DFB](http://www.dfbnet.org/vkal/mod_vkal/webflow.do?event=New&dmg_company=DFB) zur Verfügung.

A-Lizenz-Inhaber und Fußball-Lehrer haben die Möglichkeit, Fortbildungen beim Bund Deutscher Fußball-Lehrer (BDFL) zu absolvieren. Dieser bietet zahlreiche Fortbildungsmaßnahmen in den acht regionalen Verbandsgruppen und jährlich einen internationalen Trainer-Kongress (ITK) an. Weitere Informationen zu Terminen und Veranstaltungsorten sind beim BDFL unter 06122/70480-60 oder online unter [www.bdf.de](http://www.bdf.de) erhältlich.

Die Verlängerung der alle drei Jahre ablaufenden DFB-Lizenzen (DFB-Elite-Jugend-Lizenz, A- und Fußball-Lehrer-Lizenz) erfolgt ausschließlich durch den Deutschen Fußball-Bund ab einem halben Jahr vor Gültigkeitsende der Lizenz.

Alle Lizenz-Inhaber (DFB-Elite-Jugend-Lizenz, A- und Fußball-Lehrer-Lizenz) müssen folgende Unterlagen zur Verlängerung ihrer Lizenz beim DFB, Abteilung Trainer-Aus, Fort- und Weiterbildung, Otto-Fleck-Schneise 6, 60528 Frankfurt/Main, einreichen:

1. Fortbildungsnachweis (im Original);
2. Alte beziehungsweise abgelaufene Lizenz-Karte (im Original).

Die Gebühren sollten nicht vorab überwiesen werden. Wenn die Unterlagen vollständig beim DFB eingegangen sind, wird eine Rechnung mit einer Rechnungs-Nummer ausgestellt. Bei der Zahlung ist diese Rechnungs-Nummer unbedingt anzugeben. Erst nach Begleichung der Rechnung wird die Lizenz verlängert und zugestellt. Die Bearbeitungsgebühren betragen 40,00 € für Lizenzen, die innerhalb der Dreijahresfrist verlängert werden. Danach verdoppelt sich die Bearbeitungsgebühr.

Bei Rückfragen steht die Abteilung Trainer-Aus-, Fort- und Weiterbildung des DFB unter [trainer@dfb.de](mailto:trainer@dfb.de) zur Verfügung.

## Änderungen der DFB-Spielordnung

Der DFB-Vorstand hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2019 in Frankfurt/Main gemäß § 32 Nr. 2. der DFB-Satzung wegen Dringlichkeit vorbehaltlich der Genehmigung durch den nächsten DFB-Bundestag beschlossen, § 10 und § 43 Nr. 1., Absatz 1 der DFB-Spielordnung zu ändern und zu ergänzen:

### § 10

#### Spielerlaubnis – Spielerpass

*[Nrn. 1. bis 3. unverändert]*

4. Spielberechtigungsliste in der Frauen-Bundesliga und 2. Frauen-Bundesliga

*[Nrn. 4.1. bis 4.4. unverändert]*

- 4.5. Zusätzliche Voraussetzung zur Aufnahme in die Spielberechtigungsliste bei einer Vertragsspielerin ist die Einreichung einer Kopie des zwischen der Spielerin und ihrem Verein bzw. seiner Kapitalgesellschaft abgeschlossenen Vertrags bei der DFB-Zentralverwaltung.

*[alt Nr. 4.5 wird neu Nr. 4.6]*

*[alt Nr. 4.6 wird neu Nr. 4.7]*

*[Nrn. 5. und 6. unverändert]*

Diese Änderung tritt zum 1. Juli 2020 in Kraft.

## § 43

### Verwarnung (Gelbe Karte)

1. Eine Spielerin einer Mannschaft der Frauen-Bundesliga, der 2. Frauen-Bundesliga oder der B-Juniorinnen-Bundesliga, die der Schiedsrichter in fünf Pflichtspielen einer Spielklasse durch Vorweisen der Gelben Karte verwarnt hat, ist für das Pflichtspiel dieser Spielklasse gesperrt, das dem Spiel folgt, in welchem die fünfte Verwarnung verhängt worden ist. Eine Übertragung auf die Endrunde der Deutschen Meisterschaft der B-Juniorinnen sowie auf das neue Spieljahr ist ausgeschlossen.

*[Absätze 2 und 3 unverändert]*

*[Nrn. 2. bis 7. unverändert]*

### Änderungen des DFB-Statuts Frauen-Bundesliga und 2. Frauen-Bundesliga

Der DFB-Vorstand hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2019 in Frankfurt/Main gemäß § 32 Nr. 2. der DFB-Satzung wegen Dringlichkeit vorbehaltlich der Genehmigung durch den nächsten DFB-Bundestag beschlossen, § 21 des DFB-Statuts Frauen-Bundesliga und 2. Frauen-Bundesliga zu ändern und zu ergänzen:

## § 21

### Übertragung des Antragsrechts

1. Ein eingetragener Verein, der über die Möglichkeit verfügt, sich sportlich für eine oder mehrere Bundesspielklassen der Frauen und Juniorinnen (Frauen-Bundesliga, 2. Frauen-Bundesliga, B-Juniorinnen-Bundesliga) zu qualifizieren (abgebender Verein), kann mit Zustimmung des DFB-Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball sein Antragsrecht für eine Zulassung zu sämtlichen Bundesspielklassen der Frauen und Juniorinnen vor Ablauf der Bewerbungsfristen (15. März, 17:00 Uhr) einem anderen eingetragenen Verein (aufnehmender Verein) einräumen. Die Zustimmung wird grundsätzlich nur erteilt, wenn die Vereinssitze nicht mehr als 150 km voneinander entfernt sind.

Der abgebende Verein kann sein Antragsrecht für die Frauen-Bundesliga und/oder die 2. Frauen-Bundesliga mit Zustimmung des DFB-Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball statt dem aufnehmenden Verein auch unmittelbar einer zu diesem Zeitpunkt am Spielbetrieb der Bundesliga, 2. Bundesliga oder 3. Liga der Herren teilnehmenden Tochtergesellschaft des aufnehmenden Vereins einräumen.

Das Antragsrecht des abgebenden Vereins bleibt bestehen. Zulassungsanträge des abgebenden Vereins sind gegebenenfalls unter der auflösenden Bedingung der Zulassungserteilung an den aufnehmenden Verein zu stellen. Eine Weiterübertragung des Antragsrechts auf Dritte ist nicht möglich.

2. Der aufnehmende Verein bzw. die aufnehmende Tochtergesellschaft erhält die Zulassung(en) nur, wenn
  - a) er/sie zuvor das/die Zulassungsverfahren erfolgreich durchlaufen hat;
  - b) die am 15. März des jeweiligen Jahres für die um die sportliche Qualifikation für die Frauen-Bundesliga, 2. Frauen-Bundesliga und/oder B-Juniorinnen-Bundesliga spielenden Mannschaften spielberechtigten Spielerinnen, grundsätzlich geschlossen und mit Zustimmung des abgebenden Vereins, zum 1. Juli aus diesem austreten und sich dem aufnehmenden Verein bzw. dem Mutterverein der aufnehmenden Tochtergesellschaft anschließen; eine nach Ansicht des DFB-Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball im Rahmen einer Wechelperiode übliche Fluktuation sowie der Vorbehalt der Zulassung des aufnehmenden Vereins sind hierbei unschädlich;
  - c) der Spielbetrieb aller weiteren Frauen- und Mädchenmannschaften des abgebenden Vereins nach den Bestimmungen des zuständigen Mitgliedsverbandes auf den aufnehmenden Verein

bzw. den Mutterverein der aufnehmenden Tochtergesellschaft, der den Spielbetrieb fortführt, übertragen wird und

- d) er/sie sich schriftlich dazu verpflichtet hat, sämtliche über den Zeitpunkt der Zulassungserteilung hinaus gültigen Verträge des abgebenden Vereins mit Vertragsspielerinnen im Fall einer Zulassung zur Frauen-Bundesliga, 2. Frauen-Bundesliga und/oder B-Juniorinnen-Bundesliga zu übernehmen.
- e) Eine aufnehmende Tochtergesellschaft muss zusätzlich erklären, für die Verbindlichkeiten des abgebenden Vereins gegenüber dem DFB mit einzustehen und, soweit ihr eine Ausnahme vom Erfordernis der mehrheitlichen Beteiligung des Muttervereins erteilt wurde (§ 16c Nr. 3. der DFB-Satzung), zukünftig auch den Amateurfußball der Frauen in bisherigem Ausmaß weiter zu fördern.

Soweit der aufnehmende Verein bzw. die aufnehmende Tochtergesellschaft eine Zulassung für eine Bundesspielklasse der Frauen und Juniorinnen erhalten hat, ist eine Zulassung des abgebenden Vereins zu dieser oder einer anderen Bundesspielklasse der Frauen und Juniorinnen für die gleiche Spielzeit ausgeschlossen. Über eine weitere Teilnahme des abgebenden Vereins am Spielbetrieb auf Landesverbandsebene entscheidet der zuständige Mitgliedsverband.

- 3. Von der vorstehenden Regelung kann eine Frauenfußball-Abteilung eines Frauen-Bundesliga-Vereins oder Vereins der 2. Frauen-Bundesliga erst nach Ablauf von fünf Jahren erneut Gebrauch machen.
- 4. Die Wartefristregelung der Spielerinnen richtet sich nach § 17 Nr. 2.5 der DFB-Spielordnung.
- 5. Fusioniert ein Frauen-Bundesliga-Verein oder ein Verein der 2. Frauen-Bundesliga mit einem anderen Verein, kann der DFB-Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball diesem Verein die Zulassung zur Frauen-Bundesliga oder 2. Frauen-Bundesliga erteilen.
- 6. Diese Vorschrift ist auf bereits am Spielbetrieb der Frauen-Bundesliga oder 2. Frauen-Bundesliga teilnehmende Kapitalgesellschaften nicht anwendbar.

### **Änderungen der Richtlinien des DFB-Statuts Frauen-Bundesliga und 2. Frauen-Bundesliga**

Das DFB-Präsidium hat in seiner Sitzung am 5. Dezember 2019 in Frankfurt/Main gemäß § 34 Absatz 8, erster Spiegelstrich der DFB-Satzung in Verbindung mit § 6 Nr.6. des DFB-Statuts Frauen-Bundesliga und 2. Frauen-Bundesliga beschlossen, C. Richtlinien für das Zulassungsverfahren Technisch-organisatorische Leistungsfähigkeit Frauen-Bundesliga (FBL), I. Nr. 2. c) zu ergänzen (siehe OM des DFB 11/2019).

### **Änderungen der Durchführungsbestimmungen zur DFB-Ausbildungsordnung**

Das DFB-Präsidium hat in seiner Sitzung am 5. Dezember 2019 in Frankfurt/Main gemäß § 38 Absatz 8, erster Spiegelstrich der DFB-Satzung in Verbindung mit §§ 7, 17 Nr.1., 18 Nr. 1., 19 Nr. 2., 21 Nr. 2., 22 Nr. 2, 38 Nr. 1., 39 Nrn. 1.–3. der DFB-Ausbildungsordnung beschlossen, die Durchführungsbestimmungen 1, 2, 4, 5, 7 bis 17 zu ändern und zu ergänzen (siehe OM des DFB 11/2019).

### **Ergänzung des Anhangs IV der DFB-Jugendordnung**

Der DFB-Jugendausschuss hat gemäß § 8a Nr. 5. der DFB-Jugendordnung beschlossen, Anhang IV der DFB-Jugendordnung zu ergänzen:

*[Präambel unverändert]*

*[I. – II. unverändert]*

**III. Kindgerechtes Fußballspiel** (siehe OM des DFB 11/2019).